

Begrüßung: Achim Rieks, 4.4.2025 – H&Ä-Festabend

10 Jahre Himmel un Ääd-Begegnungscafé - wer hätte das 2015 geglaubt?

Liebe Festgäste, als Vertreter des Himmel un Ääd-Leitungsteams darf ich Sie heute Abend alle ganz herzlich begrüßen – wir freuen uns über die große Resonanz auf unsere Einladung.

Im April 2015 konnten wir nach eineinhalbjähriger Vorbereitung mit erwartungsvollem Enthusiasmus und großer Freude unser Himmel un Ääd-Begegnungscafé eröffnen.

Was kaum jemand für möglich gehalten hatte, wurde Wirklichkeit.

Und heute feiern wir schon 10. Geburtstag.

Ein großes Dankeschön dem ganzen Team, danke all unseren Cafégästen, Veranstaltungsbesuchern, Vereinsmitgliedern, Sponsoren und Kooperationspartnern für 10 Jahre freundschaftliche Verbundenheit.

Lieber Herr Bürgermeister Stein, wir freuen uns sehr, Sie heute Abend begrüßen können und auch Sie lieber Herr Wiebicke.

Dankenswerterweise haben Sie zugesagt, den heutigen Festvortrag zum Kernpunkt unseres Engagements „Begegnung, Zugehörigkeit, gesellschaftliche Verantwortung“ zu übernehmen.

Als regelmäßiger Hörer Ihres „Philosophischen Radios“ und vieler Ihrer Podcasts freue ich mich persönlich ganz besonders auf Ihren Vortrag.

Den Ausschlag, Sie anzufragen gab mir Ihr erst vor einiger Zeit als Podcast gehörtes Akademiegespräch aus Nov. 2020 mit Dr. Vogelsang von der ev. Akademie im Rheinland zur Frage der Philosophie in gesellschaftlichen Krisenzeiten.

Sie sprachen u.a. von „persönlichen Begegnungen“ und „analogen Orten“ – im Gegensatz zu digitalen -, die darauf beruhen, dass lokal verankerte Netzwerke entstehen, dass die Menschen eine Idee davon entwickeln, was kann ich in meinem Umfeld verbessern.

Die Musik spiele dann, wenn Menschen Beziehungen eingehen,

Netzwerke knüpfen und gemeinsame Erfahrungen von Gelingen machen.

Und genau das versuchen wir hier bei Himmel un Ääd im Rahmen unserer bescheidenen Möglichkeiten vor dem Hintergrund christlicher Werte – ökumenisch und mehr.

Weiter persönlich begrüßen möchte ich Alfred Lohmann, ehemaliger Abteilungsleiter „Engagementsförderung“ aus dem Generalvikariat in Köln, der vom ersten Gespräch an an unsere Idee und uns geglaubt hat, und der einer unserer wichtigsten Förderer und dazu auch noch ein guter Freund wurde.

Als weiteren Weggefährten und Kooperationspartner seit ersten Tagen freue ich mich, Elmar Funken, den Leiter des Katholischen Bildungswerkes Rheinisch-Bergischer Kreis, begrüßen zu dürfen.

Er wird heute dankenswerterweise nach dem Vortrag Fragen aus dem Publikum und das Gespräch mit Herrn Wiebicke moderieren.

Lieber Bernd Kämmerling, schön, dass Sie es möglich gemacht und übernommen haben, unseren Abend musikalisch zu bereichern.

Begrüßen dürfen wir auch viele Mitglieder und Freunde unseres Himmel un Ääd-Fördervereins sowie Vertreter unserer mittlerweile 28 Kooperationspartner, mit denen wir in vielfältigen Aktivitäten und Projekten zusammenarbeiten – ganz besonders Pfarrer Darscheid und Pfarrer Manderla von der kath. Herz Jesu Gemeinde und der evangelischen Andreaskirche, Vertreter der kirchlichen Bildungswerke, Sozial- und Jugendeinrichtungen, der Bergisch Gladbacher Städtepartnerschaften, aus Stadtverband Eine-Welt und Stadtverband Kultur, der FairtradeTown Bergisch Gladbach, der örtlichen Interessengemeinschaft und vieler anderer, die Sie, sehr verehrte Gäste auf unserer Website gerne nachlesen können.

Eine herzliche Begrüßung und ein großer Dank auch an alle unsere 45 Förderer und Sponsoren, von denen heute auch einige gekommen sind – Vertreter der örtlichen Geschäfte, Banken und Handwerksbetriebe, die unser Tun seit Jahren hilfreich begleiten und großzügig unterstützen.

Last not least, schön, dass Ihr, unsere so engagierten Ehrenamtlichen, auch so zahlreich zu unserem gemeinsamen Festabend gekommen seid. Ihr, die Ihr mit soviel Herz, Überzeugung, Freude und Spaß unsere gemeinsame Sache erst möglich macht und tragt.

Die Einen machen Service im Café, andere backen Kuchen oder Kekse, kochen unseren leckeren Mittagstisch, organisieren Ausstellungen im Café, kümmern sich um Eine-Welt- und Fairtrade-Aktivitäten, bieten Workshops an, helfen bei Veranstaltungen und Aktionen, schreiben Texte, administrieren die Website und unseren Instagram-Account, unterstützen bei handwerklichen Aufgaben oder putzen unsere Schaufenster. Und bei all dem pflegen wir eine gute Gemeinschaft und freuen uns, gemeinsam einen einladenden Begegnungsort zu gestalten.

Ich wünsche uns allen einen schönen, inspirierenden und geselligen Abend.